

Regina Kehn, Matthias Morgenroth

Freunde der Nacht

Vom Zauber der Nacht und einer großen Freundschaft.

Es ist etwas Besonderes, mit Lea befreundet zu sein. Sie kommt auf die verrücktesten Ideen und kann dabei immer auf ihren Freund Jojo zählen. Doch als sie in der Mittsommernacht bei ihm im Garten steht und ihn drängt, unten am Fluss mit ihr ein Johannisfeuer zu entzünden, spürt er sofort: Was ihnen diesmal bevorsteht, das ist etwas Größeres. Werden in der Mittsommernacht wirklich Wünsche wahr, wie Lea behauptet? Auf der Suche nach der Antwort geraten die Freunde in ein Abenteuer, das selbst Lea sich nicht hätte träumen lassen: Die Nacht erwacht zum Leben und die Nachtlinge möchten sie nur zu gern zu einer der ihren machen. Jetzt kann nur ihre Freundschaft sie noch retten!

Zu diesem Buch finden Sie Quizfragen auf antolin.de



Regina Kehn, Matthias
Morgenroth
Freunde der Nacht

Originalausgabe
160 Seiten

ISBN: 978-3-423-76116-1
EUR 14,95 [DE] – EUR 15,40
[AT]
ET 1. Mai 2015 , 2. Auflage
Sprache: Deutsch
Lesealter ab 9 Jahre

Autor*in

Regina Kehn

Regina Kehn studierte Illustration an der Hochschule für Gestaltung in Hamburg. Seit 1990 arbeitet sie als freie Illustratorin für Zeitschriften und Verlage und wurde für ihre Arbeit mehrfach ausgezeichnet. Sie lebt mit ihrer Familie in Hamburg. www.reginakehn.de



© anja@zwei



Autor*in

Matthias Morgenroth

Matthias Morgenroth, geboren 1972, arbeitet, wenn er keine Bücher schreibt, als Journalist für den Rundfunk. Er lebt mit seiner Familie in München. -

© Christoph Leibold

Weitere Bücher von Regina Kehn

- Nummer 28 greift ein Wir Kinder aus der Brunnenstraße, E-Book 40476, ISBN: 978-3-423-40476-1
- Mein Leben ist schön, Hardcover 720034, ISBN: 978-3-941411-34-0
- Monty Vampir, Hardcover, ISBN: 978-3-423-76067-6
- Forschungsgruppe Erbsensuppe auf neuer Mission: oder wie wir ein Haus kaperten und Linas Geheimnis auf die Spur kamen, Taschenbuch 71050, ISBN: 978-3-423-71050-3
- Monty Vampir - Gefahr bei Vollmond, Hardcover, ISBN: 978-3-423-76084-3
- Da haben wir den Salat, Taschenbuch 62721, ISBN: 978-3-423-62721-4
- Forschungsgruppe Erbsensuppe – oder wie wir Omas großem Geheimnis auf die Spur kamen, Taschenbuch 71920, ISBN: 978-3-423-71920-9
- Wild auf Fußball, Taschenbuch 71779, ISBN: 978-3-423-71779-3
- Wild auf Fußball, E-Book 43356, ISBN: 978-3-423-43356-3
- Freunde der Nacht, Hardcover 76116, ISBN: 978-3-423-76116-1
- Forschungsgruppe Erbsensuppe – oder wie wir Omas großem Geheimnis auf die Spur kamen, E-Book 44647, ISBN: 978-3-423-44647-1
- Anpiff für Ella, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-71154-8

Weitere Bücher von Matthias Morgenroth

- Freunde der Nacht, Hardcover 76116, ISBN: 978-3-423-76116-1
- Der Sohn des Alchemisten, E-Book 40648, ISBN: 978-3-423-40648-2
- Ein kleiner Ritter um halb vier, Hardcover, ISBN: 978-3-423-76083-6
- Floretta Ritterkind, Hardcover 76042, ISBN: 978-3-423-76042-3
- Der Sohn des Alchemisten, , ISBN: 978-3-423-71438-9
- Floretta Ritterkind, E-Book 40964, ISBN: 978-3-423-40964-3

Pressestimmen

» *Das Buch ist umwerfend gestaltet.* «

, Susanna Wengeler , BuchMarkt

» *Ein spannendes Buch über Freundschaft, mit vielen zauberhaften Momenten und magischen Wesen.* «

21. Oktober 2016 , rbb

» *Ein sehr gelungenes Fantasy-Abenteuer!* «

4. November 2015 , kjm-aargau.ch

» *Das ist spannend und berührend bis zum letzten Punkt.* «

7. September 2015 , Barbara Fröhlich , Donaukurier

» *Sehr lesenswert.* «

27. Juni 2015 , Astrid van Nahl , Alliteratus

» *Gespentisch guter siebenter Band der Buchreihe.* «

, Kathrin Schwarz , Monster High

» *Witzig und spannend entwickelt das Buch einen Sog, dem man sich als Leser nicht entziehen kann!* «

, Kieler Kinder- und Jugendbuch-Kreis

» (...) *ein wunderbares Buch für geheimnisvolle Sommernächte.* «

29. Juni 2015 , Olga-Louise Dommel , BR

» *Matthias Morgenroth und Regina Kehn ist eine rundum überzeugende Kombination von magischem, zauberhaftem Nachtabenteuer und Freundschaftsgeschichte mit faszinierenden Bildern gelungen.* «

29. Juni 2015 , Sabine Hoß , buecher-leben.de

» *Sehr lesenswert.* «

27. Juni 2015 , Astrid van Nahl , Alliteratus

» Spätestens ab der Mitte kann man das Buch nicht mehr aus der Hand legen: Man muss einfach wissen, wie es weitergeht. «

12. Mai 2015, *Straubinger Tagblatt*
